

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EG-Verordnung 1907/2006 (REACh)

Version: 2 Sprache: DE Bearbeitungsdatum: 29.04.2015

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Härterpaste rot/braun

CAS - Nummer: - EG-Nummer (EINECS/ELINCS): - EG-Index-Nummer: - REACH Registrierungsnummer: -

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemischs und Verwendungen von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen

Härter für kondenstationsvernetzende Erkodent-Silikone

des Stoffes / Gemischs:

Abgeratene Verwendungen des Andere

Stoffes / Gemischs:

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller

ERKODENT Erich Kopp GmbH

Siemensstrasse 3 **Telefon:** 07445 8501 0 **Telefax:** 07445 2092

D 72285 Pfalzgrafenweiler

Lieferant

ERKODENT Erich Kopp GmbH

Siemensstrasse 3 **Telefon:** 07445 8501 0 **Telefax:** 07445 2092

D 72285 Pfalzgrafenweiler

Kontaktstelle für Informationen

ERKODENT Erich Kopp GmbH Auskunft Telefon: 07445 8501 21

Auskunft Telefax:

E-Mail (fachkundige Person): w.heuchert@erkodent.com

Webseite: www.erkodent.com

Nationaler Ansprechpartner

ERKODENT Erich Kopp GmbH Auskunft Telefon: 07445 8501 0

Auskunft Telefax:

E-Mail (fachkundige Person): info@erkodent.com

Webseite:

1.4 Notrufnummer

ERKODENT Erich Kopp GmbH Telefon: 07445 8501 0

Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.

1.5 Auskunft gebender Bereich

De - 01.12.10 Seite: 1 von: 11

Entwicklung +49 (0) 7445 8501-21

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs

Regulation (EC) No 1272/2008: Skin Irrit. 2; H315, STOT RE 2; H373

Directive 67/548/EEC:

Xi; R38

2.2 Kennzeichnung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme:

(!>

③

GHS07,GHS08

Signalwort: Achtung

H-Sätze: 315 Verursacht Hautreizungen.

373A Kann beim Verschlucken, durch längere oder wiederholte Exposition,

Organschäden verursachen.

P-Sätze: 280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

302+352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

313 Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

332+313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

352 Mit viel Wasser und Seife waschen.

2.3 Kennzeichnung nach Richtlinie 67/548/EWG

Gefahrensymbole:

×

Xi Reizend.

R-Sätze: 38 Reizt die Haut.

S-Sätze:

2.4 Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

keine

3. Zusammensetzung / Angabe zu Bestandteilen

3.1 Chemische Charakterisierung

Gemische

3.2 Zusammensetzung des Stoffes oder Gemischs

Stoff:	EG-Nr.:	CAS-Nr.:	INDEX-Nr.:	REACH- Nr.:	Konze ntratio n:	Einstufung: EC 1272/2008(CLP):	Einstufung: 67/548/EEC:
Bis(neodecanoyloxy)dioct ylstannan		68299-15-0				Aquatic Chronic. 4; H413	

De - 01.12.10 Seite: 2 von: 11

Stoffe mit vorgeschriebenen EG-Grenzwerten

Stoff:	EG-Nr.:	CAS-Nr.:	INDEX-Nr.:	REACH- Nr.:	Konze ntratio	Einstufung: EC 1272/2008(CLP):	Einstufung: 67/548/EEC:
					n:	,	

(Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Kapitel 16 zu entnehmen)

3.3 Zusätzliche Hinweise

keine

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

nach Einatmen: Betroffene an die frische Luft bringen. Betroffene in Ruhelage bringen und warm

halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung

Bearbeitungsdatum: 29.04.2015

einleiten.

nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei

andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit

fließendem Wasser spülen. Anschließend Augenarzt aufsuchen.

nach Verschlucken: Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die

Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Kein Erbrechen

herbeiführen.

Selbstschutz: Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2 Wichtige akute und verzögert auftretende Symptome und Gefahren

Symptome: Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Gefahren: Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Soforthilfe: Es liegen keine Informationen vor. **Behandlung:** Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Allgemeine Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

5.2 Löschmittel

geeignete: Kohlendioxid (CO2), Löschpulver, Sand, Schaum.

ungeeignet: Wasser.

5.3 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

5.4 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

De - 01.12.10 Seite: 3 von: 11

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Alle Zündquellen entfernen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

6.4 Verweise auf andere Abschnitte

Diese Information ist nicht verfügbar.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweis zum sicheren Umgang

Schützen gegen: Hitze UV-Einstrahlung/Sonnenlicht.

Technische Maßnahmen

Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschliessen. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Hinweis zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Weitere Angaben

keine

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen

Es sind keine speziellen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Verpackungsmaterialien

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter nach Gebrauch sofort mit Deckel verschließen. 25°C

Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschliessen. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Empfohlene Lagerungstemperatur: Technisches Merkblatt beachten.

De - 01.12.10 Seite: 4 von: 11

Lagerklasse: 10 Brennbare Flüssigkeiten soweit nicht LGK 3A bzw. 3B

7.3 Spezifische Endanwendungen

Gebrauchsanweisung beachten.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

8.1.1 Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz

Expositionsgrenzwerte

Expositionsgranz	WCILC				
Stoff:	CAS-Nr.:	Quelle:	Arbeitsplatzgrenzwert :	Spitzenb egrenzun g:	Bemerkung:
Bis(neodecanoyloxy)dioct ylstannan	68299-15-0				

Gemeinschaftliche Grenzwerte

		1			
Stoff:	CAS-Nr.:	Quelle:	Arbeitsplatzgrenzwert	Spitzenb	Bemerkung:
			•	earenzun	
			-	og. on zum	
				α.	

8.1.2 DNEL- und PNEC-Werte

DNEL-Werte

Stoff:	CAS-Nr.:	DNEL/DMEL	Industrie	Gewerbe	Verbraucher

PNEC-Werte

Stoff:	CAS-Nr.:	PNEC	Arbeitnehmer,	Arbeitnehmer,	Verbraucher
			Industrie	Gewerbe	

8.1.3 Control-Banding

keine

8.1.4 Bemerkungen

Arbeitsplatzgrenzwert: TRGS 900

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

keine

Umgang mit Chemikalien

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Persönliche Schutzausrüstung

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt.

Atemschutz

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich. Technische Belüftung des Arbeitsplatzes.

Handschutz

Geeigneter Handschuhtyp: NBR (Nitrilkautschuk). PVC (Polyvinylchlorid). CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk).

Augenschutz

De - 01.12.10 Seite: 5 von: 11

Bemerkung

nicht bestimmt

Augenschutz: nicht erforderlich.

Körperschutz

Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Begrenzung und Überwachung der Verbraucherexposition

siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

Parameter

8.3 Expositionsszenario

keine

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Wert

Einheit

Erscheinungsbild

Aggregatzustand: Paste Farbe: rot / braun

Geruch: charakteristisch nach: Ester **Geruchsschwelle:** Keine Daten verfügbar

Sicherheitsrelevante Basisdaten

	rarameter	Weit	Ellineit	Demerkung
Dichte:		780 - 880	kg/m³	
Schüttdichte:			_	nicht anwendbar
pH:				nicht bestimmt
Schmelzpunkt / -bereich:		45 - 65	°C	
Siedepunkt / -bereich:				nicht bestimmt
Flammpunkt:		130	°C	
Entzündbarkeit:				nicht bestimmt
Untere Entzündbarkeitsgrenze:				nicht bestimmt
Obere Entzündbarkeitsgrenze:				nicht bestimmt
Explosionsgefahr:				nicht explosionsgefährlich.
Untere Explosionsgrenze:				nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze:				nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur:				keine Gefahr der
				Selbstentzündung.
Zersetzungstemperatur:				nicht bestimmt
Brandfördernde Eigenschaften:				nicht bestimmt
Dampfdruck:				nicht anwendbar
Relative Dampfdichte:				nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit /				nicht anwendbar
Verdunstungszahl:				
Wasserlöslichkeit:				wenig löslich
Fettlöslichkeit:				nicht bestimmt
Löslichkeit in :				nicht bestimmt
log P O/W (n-Octanol / Wasser):				nicht bestimmt
Viskosität:				nicht bestimmt
Lösemitteltrennprüfung:				nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben

Lösemittelgehalt:

Es liegen keine Informationen vor.

De - 01.12.10 Seite: 6 von: 11

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Polymerisation.

10.2 Chemische Stabilität

keine langsame Zersetzung spontane Zersetzung

10.3 Mögliche Reaktionen

Kann bei Erhitzen, unter Licht- und Lufteinwirkung oder unter Zusatz freier, radikalischer Initiatoren exotherm polymerisieren.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Säure. Base. Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

XXXX Kohlendioxid (CO2) Kohlenmonoxid. Stickoxide (NOx)

10.7 Weitere Angaben

keine

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Daten liegen keine vor.

Akute Toxizität

Stoff:	CAS-Nr.:	Toxikologische Angaben
Bis(neodecanoyloxy)dioct ylstannan	68299-15-0	

Spezifische Symptome im Tierversuch

Toxikologische Daten liegen keine vor.

11.2 Reizung und Ätzwirkung

Reizwirkung an der Haut

Reizt die Haut.

Reizwirkung am Auge

Reizt die Augen.

Reizwirkung der Atemwege

Es liegen keine Informationen vor.

Ätzwirkung

Es liegen keine Informationen vor.

11.3 Sensibilisierung

Toxikologische Daten liegen keine vor.

11.4 Toxizität bei wiederholter Aufnahme

H373a

De - 01.12.10 Seite: 7 von: 11

Kann beim Verschlucken, durch längere oder wiederholte Exposition, Organschäden verursachen.

May cause damage to organs through prolonged or repeated exposure if swallowed.

Puede provocar daños en órganos tras exposiciones prolongadas o repetidas en caso de ingestión.

Risque présumé d'effets graves en cas d'expositions répétées ou prolongées en cas d'ingestion.

Può essere dannoso per gli organi in seguito ad esposizione prolungata o ripetuta per ingestione.

Kan schade toebrengen aan organen bij voortdurende of herhaalde blootstelling door inslikken.

11.5 CMR-Wirkungen

Kanzerogenität

Toxikologische Daten liegen keine vor.

Mutagenität

Toxikologische Daten liegen keine vor.

Reproduktionstoxizität

Toxikologische Daten liegen keine vor.

11.6 Allgemeine Bemerkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Erfahrungen aus der Praxis

Es liegen keine Informationen vor.

Sonstige Beobachtungen

Es liegen keine Informationen vor.

Zusätzliche Hinweise

Es liegen keine Informationen vor.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Angaben zu ökotoxikologischen Wirkungen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

Ökotoxizität

Stoff:	CAS-Nr.:	Ökotoxizität

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotential

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

12.4 Mobilität

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Inhaltsstoffe in dieser Zubereitung erfüllen nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

12.7 Weitere ökologische Hinweise

De - 01.12.10 Seite: 8 von: 11

wassergefährdend (WGK 2)

12.8 Sonstige Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Sachgerechte Entsorgung

Sachgerechte Entsorgung/Produkt

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Beseitigung des Abfalls im Inland; anderenfalls EG-Richtlinien beachten. Entsorgung gemäß EG-Richtlinien 75/442/EWG und 91/689/EWG über Abfälle und über gefährliche Abfälle in den jeweils aktuellen Fassungen.

Sachgerechte Entsorgung/Verpackung

Entsorgung gemäß Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG).

Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß AVV

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

Abfallschlüssel Produkt:

Abfallschlüssel Verpackung:

Bemerkung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14. Angaben zum Transport

14.1 Landtransport (ADR/RID)

Offizielle Benennung für die Beförderung

UN-Nr.:

Gefahrzettel: Verpackungsgruppe: Klassifizierungscode:

Bemerkung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2 Seeschiffstransport (IMDG)

Proper Shipping name:

UN-No.:

Label: Packing Group:

EmS-No: MFAG: Marine pollutant:

Special Provisions:

Remark: Not a hazardous material with respect to these transportation regulations.

14.3 Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

Proper Shipping name:

UN/ID-No.:

Label: Packing Group:

Remark: Not a hazardous material with respect to these transportation regulations.

14.4 Postversand

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

De - 01.12.10 Seite: 9 von: 11

15. Rechtsvorschriften

15.1 Kennzeichnung und Etikettierung

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Bis(neodecanoyloxy)dioctylstannan

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

15.2 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz sowie spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

RL 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC Richtlinie)

Es liegen keine Informationen vor.

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen Es liegen keine Informationen vor.

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe

Es liegen keine Informationen vor.

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien

Es liegen keine Informationen vor.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien (Detergenzienverordnung)

Es liegen keine Informationen vor.

Beschränkungen gemäß Titel VIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Es liegen keine Informationen vor.

Nationale Vorschriften

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Es liegen keine Informationen vor.

Störfallverordnung

Es liegen keine Informationen vor.

Lagerklasse nach VCI

10 Brennbare Flüssigkeiten soweit nicht LGK 3A bzw. 3B

Wassergefährdungsklasse nach VwVwS

2 wassergefährdend (WGK 2)

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Es liegen keine Informationen vor.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Es liegen keine Informationen vor.

15.3 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für diese Zubereitung durchgeführt:

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

De - 01.12.10 Seite: 10 von: 11

16. Sonstige Angaben

16.1 Gefahrenhinweise unter Kapitel 3

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

315 Verursacht Hautreizungen.

373A Kann beim Verschlucken, durch längere oder wiederholte Exposition, Organschäden verursachen.

Richtlinie 67/548/EWG

38 Reizt die Haut.

16.2 Schulungshinweise

keine/keiner

16.3 Empfohlene Einschränkung(en) der Anwendung

keine

16.4 Weitere Informationen

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

16.5 Änderungsdokumentation

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

16.6 Datenguellen

keine/keiner

16.7 Legende und Begriffserklärung

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 3:

De - 01.12.10 Seite: 11 von: 11